

## **Betreuungsordnung der Betreuenden Grundschule Hoppstädten-Weiersbach**

### **1. Ziel der Einrichtung**

**1.1** Den Grundschulern in der Grundschule Hoppstädten-Weiersbach wird die Teilnahme an einem freiwilligen und unterrichtsergänzenden Betreuungsangebot vor und nach dem Unterricht angeboten.

### **2. Träger / Verantwortliche**

**2.1.** Träger des Betreuungsangebotes an der Grundschule Hoppstädten-Weiersbach ist die Verbandsgemeinde Birkenfeld.

**2.2.** Das Betreuungsangebot richtet sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Ministeriums für Bildung, Wirtschaft und Weiterbildung des Landes Rheinland-Pfalz (Hinweise zur Einrichtung von Betreuungsangeboten an Grundschulen des MBWWK vom 01. August 2014, Amtsblatt S. 224).

**2.3** Das Betreuungsangebot ist eine schulische Veranstaltung im Sinne der Grundschulordnung.

**2.4.** Die jeweilige Schulleitung führt die Aufsicht über die Betreuungsmaßnahmen und ist den Mitarbeitern des Betreuungsangebotes weisungsberechtigt.

### **3. Betreuungsdauer**

**3.1.** Das Betreuungsangebot wird jeweils für ein Schuljahr eingerichtet. Für das nachfolgende Schuljahr wird dann nach Prüfung des Umfangs der Inanspruchnahme erneut über die Einrichtung entschieden. Die Mindestgröße einer Gruppe beträgt 8 Kinder.

**3.2.** Die Betreuung findet in der Regel an allen Unterrichtstagen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

**3.3.** Kann ein Kind z.B. durch Krankheit nicht am Betreuungsangebot teilnehmen, so ist es bei der Schulleitung (06782/2566) abzumelden. Eine Verringerung des Elternbeitrages erfolgt dadurch nicht.

**3.4.** Während der Ferien und an sonstigen schulfreien Tagen findet keine Betreuung statt.

**3.5.** Einen Rechtsanspruch auf Aufnahme bzw. Fortsetzung der Betreuung im folgenden Schuljahr besteht nicht.

### **4. Betreuungskräfte und Raumbedarf**

**4.1.** Der Träger sorgt für geeignete Betreuungskräfte und stellt die erforderlichen Räume in der jeweiligen Grundschule zur Verfügung.

**4.2.** Die Kinder unterliegen der Aufsichtspflicht der Betreuungskraft und haben deren Anweisungen Folge zu leisten.

**4.3.** Die Betreuungskraft führt Kontrolllisten darüber, ob auch alle angemeldeten Kinder zur Betreuung erscheinen und ob die angemeldeten Betreuungszeiten mit der tatsächlichen Anwesenheit der Kinder übereinstimmen.

## **5. Aufnahme**

**5.1.** Das Betreuungsangebot steht allen Kindern der Schule offen. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die schriftliche Anmeldung der bzw. des Sorgeberechtigten, bei dem das Kind lebt.

**5.2.** Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Grundschule erhältlich.

## **6. Abmeldung**

**6.1.** Eine Abmeldung kann nur schriftlich und mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende erfolgen. In Ausnahmefällen ist eine Sonderregelung möglich.

**6.2.** Widersetzt sich ein Kind wiederholt den Anweisungen der Betreuungskraft oder stört es trotz Ermahnung ständig die Durchführung des Betreuungsangebotes, so kann es von der Schulleitung vom Betreuungsangebot ausgeschlossen werden.

In diesem Fall erfolgt durch die Schulleitung eine schriftliche Mitteilung an die bzw. den Sorgeberechtigten, bei dem das Kind lebt, über die Dauer des Ausschlusses vom Betreuungsangebot. Eine anteilige Erstattung des Elternbeitrages für die Dauer des Ausschlusses kann nicht erfolgen.

**6.3** Ein Kind kann von der Teilnahme an der Betreuenden Grundschule ausgeschlossen werden, wenn die Zahlungspflichtigen mit der Zahlung des Beitrages länger als zwei Monate in Verzug sind.

## **7. Finanzierung**

**7.1.** Zur Finanzierung der Betreuung werden Elternbeiträge erhoben. Die Beträge werden für 10 von 12 Monaten (abzüglich Ferienzeit) zu Beginn des Monats im Lastschriftverfahren eingezogen.

**7.2** Der Betreuungsbedarf muss pro Wochentag und für die jeweiligen Uhrzeiten bei Anmeldung angegeben werden. Es werden nur volle Stunden abgerechnet.

Änderungen der Betreuungszeiten müssen in einer Frist von 6 Wochen zum Monatsende angezeigt werden.

**7.3** Die monatlichen Elternbeiträge sind wie folgt gestaffelt:

Bei einer Betreuung bis zu 5 Stunden in der Woche werden 15,00 € erhoben,

bei einer Betreuung bis zu 10 Stunden in der Woche werden 22,00 € erhoben,

bei einer Betreuung bis zu 15 Stunden in der Woche werden 32,00 € erhoben und

bei einer Betreuung über 15 Stunden in der Woche werden 37,00 € erhoben.

Befinden sich Geschwisterkinder in der Betreuung, werden die Stunden von den Kindern zusammen gezählt und abgerechnet.

**7.4** Die Abrechnung erfolgt immer für den vollen Monat.

**7.5.** Die weiteren Personal- und Sachkosten übernimmt der Träger des Betreuungsangebotes.